

03.2011
Herr Szymanski
25797



Eingang 15. März 2011

66 - Amt für
Straßen und Verkehrstechnik

663 | - H. Hone pflg -

663			
Abtg. Leiter			
16. MRZ. 2011			
z. Vg.	z. K.	Rechn.	V.V. am

15/3

66

mobil-im-rheinland – Projektdarstellung und Kostenschätzung zur „Dynamisierung der Parkdaten der P+R-Plätze“

Ihre Zuschrift vom 21.01.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich danke zunächst für die weiteren Informationen, die Sie mir mit o. g. Schreiben zukommen ließen. Ihre Kostenschätzung kann ich nun mit folgenden Maßgaben nachvollziehen:

1. Tendenziell sind die mir unter A dargestellten Kostenansätze für das Datenmanagement und Webkonzeption aus meiner Sicht zu hoch angesetzt. Mangels einer Aufschlüsselung in Tagessätze und jeweiligem Zeitanteil kann ich hierzu jedoch keine abschließende Stellungnahme abgeben. Ich gehe davon aus, dass das Angebot detailliertere Angaben enthalten wird. Ferner bitte ich darauf hinzuwirken, dass für unterschiedliche Tätigkeiten auch differenzierte Tagessätze angeboten werden.
2. Die unter B.1 aufgeführten Kostenansätze sehe ich ebenfalls als zu hoch an, auch wenn in den Stundenlohnansätzen bereits die Kosten für den Einsatz eines Hubsteigers enthalten sind. Unter Berücksichtigung der Anzahl der zu montierenden Geräte ist ein Tag je P+R-Platz ausreichend.
3. Für die Installation der Solarmodule (C) wird die gleichzeitige Montage eine Diebstahlsicherung empfohlen.

Die nunmehr folgende Vergabe nach der VOL/A bitte ich mir zu gegebener Zeit zur Prüfung vorzulegen. Vor der Einleitung des Vergabeverfahrens ist jedoch – wie bereits in meinem Schreiben vom 29.11.2010 aufgezeigt – eine Zustimmung von 27 zur Anforderung des Einzelangebotes einzuholen.

Mit freundlichen Grüßen